

5. April 2014

MANAGEMENT
>>intern

Asamer beschäftigt den Staatsanwalt

Die angeschlagene öö. Baustoffgruppe Asamer hat nun ein Problem mehr: Unter der Aktenzahl 39 St 95/14v ermittelt die Staatsanwaltschaft Wien wegen des Verdachts des Betruges gegen Manfred Asamer: Es geht um die zwei Kieswerke der



Foto:
M. Jöchl

Manfred Asamer war für die Austromobil verantwortlich.

„Austromobil Sotschi“. Dem Wiener Unternehmer Gerry Voigt wurde für die Vermittlung dieses Geschäftes ein Anteil von 16% an der Firma zugesagt. Doch mit der Behauptung, das Unternehmen hätte keinen Profit gemacht, geschah das nie. Als Voigt herausfand, dass es sehr wohl Ausschüttungen gab, pochte er auf seinen Anteil (ca. 2 Mio. €) und erstattete Anzeige.

Kronen
Zeitung